

Medical Check-Ups: Der Körper-TÜV hat Hochkonjunktur

Immer mehr Menschen lassen sich im Diagnostik Zentrum Fleetinsel untersuchen

Hamburg, den 28. Juni 2010: Gesundheitsprävention nimmt einen immer größeren Stellenwert ein: rund 50 Prozent (Ifak Institut) aller Deutschen betreiben aktive Vorsorge zum Erhalt ihrer Leistungsfähigkeit. Auch die Früherkennung spielt in dem Zusammenhang eine immer größere Rolle. Um Risiken frühzeitig zu erkennen, nehmen diese laut einer aktuellen Forsa-Umfrage 71 Prozent aller Bundesbürger regelmäßig wahr. Besonders in den Konzernen wird das Thema ernst genommen und immer mehr finanzieren ihren Führungskräften medizinische Check-Ups.

Diesen Trend beobachtet man auch im Diagnostik Zentrum Fleetinsel. Zum Zeitpunkt der Gründung des Zentrums vor über zehn Jahren startete das Team um Dr. med. Tomas Stein, heute ärztlicher Direktor, mit 300 bis 400 Untersuchungen im Jahr. Heute sind es ca. 1100, wovon 70 Prozent Fach- und Führungskräfte aus Unternehmen sind. Sie wissen: Krankheitsbedingte Ausfälle des Managements sind teuer und ein verantwortungsvoller Umgang gegenüber den Mitarbeitern schlägt positiv zu Buche. Die lediglich sechsstündigen Ganzkörper-Check-Ups fügen sich in das knappe Zeitmanagement und gewährleisten auf lange Sicht - eine Wiederholung wird im Zweijahresabstand empfohlen - das Potential und die Gesundheit der Leistungsträger.

Der Aufenthalt im Diagnostik Zentrum

Im Rahmen des Check-Ups wird man insgesamt von vier Fachärzten, darunter ein Kardiologe und ein Gastroenterologe, Haut- und Augenarzt untersucht. Konkret bedeutet das: ein Basis Check zur Primärprävention, vom Herz-Kreislaufsystem bis zur Krebsvorsorge, jeweils ergänzt um individuelle Zusatzleistungen, die sich an den Risikofaktoren des Patienten orientieren. Dieses persönliche Untersuchungsprogramm hieße beispielsweise für den Raucher zusätzlich ein Lungenscreening. Das Abschlussgespräch inklusive aller Ergebnisse erfolgt in jedem Fall bis zum frühen Nachmittag. In dieser Zeit haben sich die Mediziner ein genaues Bild des Gesundheitszustands gemacht, können Risiken erkennen und Krankheiten diagnostizieren. „Nach einer Reihe von High-end Ultraschalluntersuchungen, großem Blutbild, EKG, Hautvorsorge, Körperfettanalyse, Augen- und Hörtest sowie Spiroergometrie verlassen 90 % das Diagnostik Zentrum mit der Aussage, dass sie keine ernsten Krankheiten haben“, weiß Dr. Stein aus seinen Erfahrungen zu berichten.

Trotz der Tatsache zeigen sich bei einem Teil der Untersuchten Risikofaktoren: dies bedeutet, dass sie ihren Lebensstil ändern sollten. „Es besteht ein großes und vor allem andauerndes Vertrauensverhältnis zu meinen Patienten. Wir unterstützen sie weiterführend bei einem gesunden Lebensstil oder auch in der Lebensstil-Findung“, betont Dr. Stein. Ernährungsberatung, Bewegungscoaching oder auch Brain Check heißen die Zusatzleistungen, die in der Folge angeboten und über ein weites Kooperationsnetz von Spezialisten realisiert werden. Bei den 10 Prozent, die einen Check mit ernstem Befund

verlassen müssen, greift das Fachärzte-Konzept des Zentrums. Die Zusammenarbeit mit rund 50 weiteren Fachärzten sichert eine kompetente Weiterbehandlung und das Vertrauen der Patienten in einen verantwortungsvollen Umgang. Zudem besteht eine Kooperation mit den Asklepios-Kliniken, die es ermöglicht, einen Patienten im akuten Fall direkt stationär aufnehmen zu lassen.

Eine entspannte Atmosphäre steht neben Zeiteffizienz und einer sinnvoll abgestuften Diagnostik als Leitmotiv für das Diagnostik Zentrum Fleetinsel. Die Check-Ups erfolgen nach zwei Gesichtspunkten: so wenig wie möglich, um den Körper nicht zu belasten, so viel wie nötig, um verlässliche Ergebnisse zu liefern. „Prävention macht nur Sinn, wenn sie gezielt erfolgt“, erklärt Dr. Stein. In dem Fall erhöht sie die Chance nicht nur länger, sondern auch gesünder und damit besser zu leben.

Über das Diagnostik Zentrum Fleetinsel:

Das 1994 gegründete Diagnostik Zentrum Fleetinsel Hamburg ist mit seinem jährlichen Check-Up-Aufkommen Norddeutschlands führendes Zentrum im Bereich Präventivmedizin. In Zusammenarbeit mit dem ärztlichen Direktor und Kardiologen Dr. med. Tomas Stein führen weitere Fachärzte aus den Bereichen Gastroenterologie, Kardiologie, Dermatologie und Augenheilkunde die halbtägigen Medical Check-Up durch. Zur Referenzliste gehören die größten Unternehmen aus der Region, aber auch überregionale Firmen schätzen seit vielen Jahren die Kompetenz des Diagnostik Zentrums. Der aktuell veröffentlichte Präventions-Spiegel stellt ausführlich die Ergebnisse einer internen Langzeitstudie zum Thema Gesunderhaltung durch regelmäßige Vorsorge vor.

Weitere Informationen unter www.diagnostik-zentrum.de

Pressekontakt

DIAGNOSTIK ZENTRUM Fleetinsel Hamburg GmbH

Elisabeth Hillen, Leiterin Marketing / PR
Stadthausbrücke 3
20355 Hamburg
Telefon: +49(0)40/36 97 29 19
Telefax: +49(0)40/36 97 29 22
E-mail: hillen@diagnostik-zentrum.de

Straub & Linardatos GmbH

Tina Fahrenbach
Kirchentwiete 37-39
22765 Hamburg
Telefon +49(0)40 39 80 35 565
Telefax +49(0)40 39 80 35 44
E-mail: fahrenbach@sl-kommunikation.de